

Verzweifelte Kontrahenten! *Beinahe kein Durchkommen gab es für die Angriffsversuche der Gegner des starken Badener FU-Athleten Andreas Richter (links).*

FOTO: ROBT

Perfekte Veranstaltung

MAMMUT-TURNIER / 227 Athleten waren am Wochenende beim diesjährigen Jugend- und Junioren-Weltcup um das „Wappen von Mödling“ am Start.

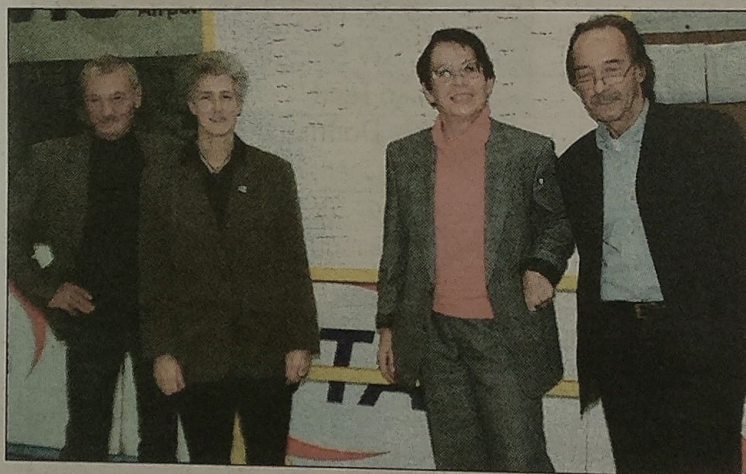
FECHTEN / Die **Fechtunion Mödling** organisierte am vergangenen Wochenende ihr traditionelles Turnier um das „Wappen von Mödling“. Ort des Geschehens war das BSFZ Südstadt.

Zur Austragung gelangte ein Junioren- und Jugend-Weltcup im Damen-Degen und Herren-Florett. 227 Sportler im Alter von unter 20 Jahren aus 27 Nationen waren dem Ruf gefolgt, um in jeweils neun Stunden dauernden Gefecht-Marathons ihre Sieger zu ermitteln.

Am Samstag war das „starke Geschlecht“ an der Reihe, wobei fünf Starter von vornherein das Mödlinger Wappen hochhielten, fechten diese doch für den Ver-

anstalterverein FU Mödling. Diese fünf waren Johannes Hühnel, Rene Pranz, Andreas Richter, Se-

Bei den Damen am Sonntag war lediglich eine Mödlingerin am Start: Barbara Pokorny wurde



Alles klappte! Alfred Grasnek, Marie France Dufour, Christine Otruba und Giovanni Lottspeich sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

erin Stefenelli und Lukas Turetschek. Erfolgreichster Florettist aus diesem Quintett war erwartungsgemäß Andreas Richter, der auf Platz sieben landete, nachdem er dem späteren Vierten Saverio Laiacona 13:15 unterlegen war. Es war Richters bestes Resultat in dieser Saison nach einem Muskelfasereintritt im rechten Oberschenkel und Bänderverletzungen im linken Knöchel.

Pranz wurde 79, Turetschek platzierte sich drei Ränge dahinter. Hühnel beendete das Turnier auf dem 96., Stefenelli auf dem 115. Platz.

Großer Triumphator der Veranstaltung war der Russe Yuri Moltcham.

73. Den Sieg trug Beate Christmann aus Deutschland davon. Beste Österreicherin war Justyna Konczalska als 23.

Ludwig in La Coruña Achter

Drei weitere Schützlinge von FU Mödling-Trainer Lajos Szlovenszky waren am Wochenende beim Florett-Weltcup im spanischen La Coruña im Einsatz, wobei Marco Falchetto und Gerd Salbrechter bereits in der ersten Runde ausschieden.

Michael Ludwig hingegen musste sich erst dem späteren Zweiten Coutant geschlagen geben und landete auf Rang acht. Damit verbesserte er sich in der Weltrangliste auf den 24. Platz.



FU-Athlet Andreas Richter war als 7. bester Österreicher.